

Bund trägt Drittel der Kosten des G-8-Gipfels

Schwerin. Der Bund wird 24 Millionen Euro für die Sicherheit beim G-8-Gipfel im Juni 2007 in Heiligendamm bezahlen. Darauf einigte sich die Bundesregierung mit der Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern, wie die Schweriner Staatskanzlei am Dienstag mitteilte. Das Land muß demnach weiterhin 68 Millionen der auf insgesamt 92 Millionen Euro geschätzten Sicherheitskosten übernehmen. Finanzministerin Sigrid Keler (SPD) rechnet damit, daß ihre Partei der Finanzlösung zustimmt. Noch während der Koalitionsverhandlungen von SPD und CDU im Oktober war die Landesregierung offiziell davon ausgegangen, daß der G-8-Gipfel das Land höchstens zehn Millionen Euro kostet.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/77914.bund-trägt-drittel-der-kosten-des-g-8-gipfels.html>